

20.09.2016, 14:29 Uhr

## Neue Arbeitsplätze in Paldau



Spatenstich: Vertreter der Firma Kohl GmbH mit den Baubeteiligten sowie Bürgermeister (5.v.l.) und Vizebürgermeister (4.v.r.) (Foto: WOCHEN)

### Die Gemeinde Paldau bekommt eine neue Zweigstelle im Schrotthandel.

Das Unternehmen "Kohl GmbH & Co KG" startet mit dem Spatenstich für das neue Areal in eine aussichtsreiche Zukunft in Paldau. Der Traditionsbetrieb mit seiner Zentrale in Altenmarkt bei Fürstenfeld ist seit 1967 in der Aufbereitung und im Handel von Schrott tätig und übernahm Anfang April diesen Jahres den Schrott- und Metallhandel der "SH Schrott Hadler GmbH" in Paldau. Der bestehende Betriebsstandort wird zu diesem Zweck nun erweitert und erneuert und soll den Betrieb in der Region festigen.

#### Neue Betriebsstätte

Die neue Zweigstelle wird gegenüber des Geländes der ehemaligen "SH Schrott Hadler GmbH" errichtet. Auf einer Fläche von 3.500 m<sup>2</sup> sind Freilagerflächen, eine 300 m<sup>2</sup> große Lagerhalle, ein modulares Container-Bürogebäude und Wiegeeinrichtungen geplant. Die Paldauer Filiale wird nach dem neuesten Stand der Technik erbaut und weist eine spezielle Entwässerungsanlage zum Umweltschutz sowie Lärmschutzmaßnahmen für die Anrainer auf. Für den Bauherrn und Geschäftsführer der "Kohl GmbH & Co KG" ist es außerdem wichtig, den Bau der dritten Zweigstelle mit regionalen Betrieben durchzuführen. Für die Planung ist das "Zivilingenieurbüro für Bauwesen DI Willibald Boder" zuständig, während die Bauleitung die "Porr Bau GmbH" übernimmt. Auch für die Elektrik, die Tore und das Dach werden regionale Betriebe wie die "Florian Lugitsch KG", die "Stahl- und Metallbau Pflingstl GmbH" und die "Pock Ges.m.b.H." beauftragt. Der Neubau soll bis Ende Dezember fertiggestellt sein, ein Betriebsstart und die Übersiedelung sind für Anfang des nächsten Jahres geplant.

Durch den Neubau werden alle vier bestehenden Arbeitsplätze der ehemaligen "SH Schrott Hadler GmbH" gesichert sowie vier neue Arbeitsplätze in der Region geschaffen.

- Bauort: Puch
- Einreichplanung: März 2016
- Baubescheid: 10. Mai 2016
- Baubeginn: 06. September 2016
- Geplante Fertigstellung: Ende 2016
- Investitionssumme: 1,5 Millionen Euro
- Betriebsfläche: ca. 3.500 m<sup>2</sup>
- Start am Standort: Jahresbeginn 2017
- Planungsbüro: DI Willibald Boder, Zivilingenieurbüro für Bauwesen
- Baufirma: Porr Bau GmbH
- Bauleitung: Robert Schuster